

Pressemitteilung der Energieberatung der Verbraucherzentrale

26. Mai 2026

Solarstrom vom Balkon und Energiesparen: Doppelter Vorteil für Mieter

Verbraucherzentrale berät kostenfrei zu Einsparmöglichkeiten

Mieterinnen und Mieter können ihre Stromkosten dauerhaft senken – und das oft schon mit einfachen Mitteln. Die Kombination aus einer Balkon-Photovoltaik-Anlage und bewusstem Energiesparen bietet großes Potenzial, ohne hohe Investitionen oder aufwändige bauliche Maßnahmen.

Balkon-PV: Eigener Strom auch in Mietwohnungen

Stecker-Solargeräte ermöglichen es auch Mietern, eigenen Solarstrom zu erzeugen. Der erzeugte Strom wird direkt in der eigenen Wohnung genutzt und reduziert den Strombezug aus dem öffentlichen Netz. Gerade bei hohen Energiepreisen kann sich das deutlich auf die jährlichen Kosten auswirken. Entscheidend ist dabei der Eigenverbrauch: Je mehr des selbst erzeugten Stroms direkt genutzt wird, desto größer ist der finanzielle Vorteil.

Energiesparen verstärkt den Effekt

Besonders wirkungsvoll wird die Balkon-PV-Anlage in Kombination mit einfachen, aber effektiven Energiesparmaßnahmen. Bereits kleine Verhaltensänderungen im Alltag – etwa die Umstellung auf LED-Lampen oder die Nutzung von Eco-Programmen bei Waschmaschine und Geschirrspüler – senken den Stromverbrauch spürbar. Ein niedriger Grundverbrauch lässt sich besonders gut mit selbst erzeugtem Solarstrom decken.

Kostenfreie Beratung verbindet beides

Die Verbraucherzentrale unterstützt Mieter mit einer kostenfreien Beratung speziell für Mietwohnungen. Im Mittelpunkt stehen sowohl die Möglichkeiten der eigenen Stromerzeugung mit Balkon-PV als auch konkrete Einsparpotenziale im Haushalt.

In der Beratung wird individuell geprüft,

- ob sich ein Stecker-Solargerät lohnt,

- wie der Eigenverbrauch optimiert werden kann und
- an welchen Stellen im Haushalt zusätzlich Strom eingespart werden kann.

„Wer in der Mietwohnung Strom selbst erzeugt und gleichzeitig Energie spart, kann seine Stromkosten deutlich senken. Mit der kostenfreien Energieberatung der Verbraucherzentrale lässt sich das einfach und praxisnah umsetzen“, sagt Sigrid Goldbrunner, Energieexpertin der Verbraucherzentrale Bayern.

Über die Energieberatung der Verbraucherzentrale

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale informiert anbieterunabhängig zu vielen Themen des privaten Energieverbrauchs. Kostenfreie Beratungen sind online, telefonisch oder per Video möglich. Eine persönliche Vor-Ort-Beratung kostet 40 Euro. Weitere Infos finden sich unter [verbraucherzentrale-energieberatung.de](https://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de), über die kostenfreie Hotline 0800 – 809 802 400 oder in den Vorträgen. Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Kontakt für Journalistinnen und Journalisten

Andrea Kahl, Referentin Energieberatung
T +49 089 55 27 94 -178
energie@verbraucherzentrale.bayern

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages